

# Trainerwechsel bei Schützen

## Klaus-Dieter Gerken löst Walter Jungfer ab

**Jeersdorf (age).** Der Schützenverein Jeersdorf hat einen neuen Steuermann: Während der Jahreshauptversammlung wählten die Mitglieder Klaus-Dieter Gerken einstimmig zum neuen Vorsitzenden. Bereits im vergangenen Jahr hatte Walter Jungfer angekündigt, dass er nicht für den Vorsitz kandidieren wird.

Jungfer war 30 Jahre im Vorstand des Schützenvereins tätig. Zehn Jahre als Vorsitzender und 20 Jahre als Kassenwart. „Jetzt muss einmal der Trainer gewechselt werden, der den Verein weiterhin zusammenhält“, meinte er. Für seine langjährige Vorstandsarbeit erhielt Jungfer die Ehrenmedaille des Schützenvereins. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Mitglieder Willi Ehlbeck.

Ebenfalls mussten für Ulrike Gerken und Manfred Beyer neue Kandidaten gefunden werden. Gerken war 16 Jahre Schießsportleiterin. Vor einigen Jahren hatte sie bereits angekündigt, dass sie aus dem Amt ausscheiden werde. Beyer hatte sich 30 Jahre als stellvertretender Schießsportleiter engagiert. Beide erhielten für ihre langjährige Vorstandsarbeit ebenfalls die Ehrenmedaille.

Einstimmig wählten die Mitglieder Melanie Siebert zur neuen Schießsportleiterin. Ein Stellvertreter für das Amt stellte sich nicht



**Walter Jungfer (Dritter von rechts) gratulierte seinem Nachfolger Klaus-Dieter Gerken zu seinem neuen Amt als Vorsitzender des Jeersdorfer Schützenvereins. Foto: Klaus-Dieter Plage**

zur Verfügung. Zum Kommandeur wählte der Verein Holger Lameyer.

Auch Beförderungen standen auf der Tagesordnung: Holger Lameyer, Melanie Siebert und Jan-Philip Prigge sind ab sofort als Leutnant aktiv. Oberleutnant dürfen sich ab sofort Jörg Busacker und Manfred Beyer nennen. Weiterhin beförderten die Mitglieder Yvonne Putze

zum Oberfeldwebel, Günter Henke zum Hauptmann, Manfred Dittmer zum Feldwebel und Olaf Gay zum Oberjäger. Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Tagesordnung war die Anpassung der Mitgliedsbeiträge: Die letzte Anpassung fand 2003 statt. Einstimmig beschlossen die Mitglieder, dass der Jahresbeitrag zukünftig für Kinder bis neun Jahre fünf Euro, von zehn

bis 17 Jahre 15 Euro, von 18 bis 24 Jahre 67 Euro und ab 25 Jahre 72 Euro beträgt. Einen Sachstand über den Bau des Luftgewehrschießstandes im Jeersdorfer Sporthaus gab der neue Vorsitzende Gerken: „Einiges hat sich getan. Die Baumaßnahmen schreiten weiter voran“, erklärte er. Voraussichtlich kann ab Herbst die Anlage benutzt werden.